

Gemeindezeitung GRABERN

Ausgabe Oktober 2013

Renovierung der Friedhofsmauer



Im Rahmen des jährlichen Projektmarathons der Landjugend wurde die Friedhofsmauer im Friedhof Schöngrabern saniert. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 10 ...

Inhalte dieser Zeitung:

Gemeinderatssitzung	Seite 2	Brückengeländer: Renovierung	Seite 8
RADLrekordTAG 2013	Seite 2	NÖ Tage des offenen Ateliers	Seite 9
Nationalratswahl 2013	Seite 3	Radfahrermarkerl: Restaurierung	Seite 9
Die Bürgerkarte: Handysignatur	Seite 4	Hinweis für Grabstelleninhaber	Seite 9
Emil die Flasche	Seite 4	Renovierung der Friedhofsmauer	Seite 10
Ferienspiele 2013	Seite 5	Im Schutz der Dunkelheit	Seite 11
Siedlungserweiterung: Hübelgrund	Seite 8	Veranstaltungskalender	Seite 12
Bestellung Hausnummernschilder	Seite 8		

Impressum:

Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Grabern
F. d. I. v.: Bgm. Ing. H. Leeb
2020 Schöngrabern 172
Tel.: 02952/2132
www.gemeinde-grabern.at
Hergestellt im Eigenverfahren

Inhalte der Gemeinderatssitzung am 25. September 2013

- Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 18. September 2013
- Beschlussfassung des Nachtragsvoranschlages für 2013
- Beschlussfassung über ein Ansuchen um finanzielle Unterstützung für die Sanierung des Kirchturmes der Pfarre Mittergrabern
- Beschlussfassung über die Verpachtung des ldw. Grundstückes Nr. 1749 KG Schöngrabern an Herrn Wolf Georg, 2020 Schöngrabern
- Beschlussfassungen betreffend dem Siedlungsgebiet Schöngrabern Hübelgrund:
 - Einlösung der Option für den Bereich Baulandaufschließungszone BW-A3
 - Freigabe der Baulandaufschließungszone BW-A3
- Beschlussfassung über Kaufansuchen von:
 - Herrn Aktas Ufuk und Frau Romer Selina, Wien für die Bauparzelle 2/20 KG Obergrabern
 - Frau Zauner Astrid, 2014 Breitenwaida für die Bauparzelle KG Schöngrabern – Hübelgrund 43
- Beschlussfassung über die Errichtung eines Bankomaten
- Beschlussfassung über diverse Vergaben für das Musikerheim

RADLrekordTAG 2013

Unter dem Motto „RADLn in jedem Alter“ fand am 21. September der RADLrekordTAG statt.

Rund 130 niederösterreichische Gemeinden beteiligten sich an der Initiative, die der Bevölkerung klimaverträgliche Mobilität schmackhaft machen möchte. Mit einer „Sternfahrt zum Hollabrunner Hauptplatz“ schlossen sich auch zahlreiche Graberner Radler an und bildeten schließlich auch die größte Ortsgruppe die am RADLrekordTAG teilnahm.

Angekommen in Hollabrun wurden an die fleißigen Radfahrer kleine Snacks verteilt und Gewinne verlost. Beim anschließenden Mobilitätsspektakel veranstaltete die Pfadfindergruppe Hollabrunn ein Seifenkistenrennen. Interessierte konnten sich außerdem über alternative Antriebe informieren, Fahrräder, Scooter und Autos probefahren. Mit Lagerfeuerfrühschoppen und Mittagstisch fand der Event einen gemütlichen Abschluss.



Gruppenfoto vor der Abfahrt nach Hollabrunn

Ergebnisse der Nationalratswahl am 29. September 2013

Sprengel:	Jahr:	Wahlberechtigt:		Abgegeben. Stimmen		Ungültig:		Gültig:		SPÖ		ÖVP		FPÖ		BZÖ		GRÜNE		FRANK		NEOS		KPÖ		PIRAT	
		Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
Schöngrabern:	2013	605	100	493	81,5	17	2,8	476	78,7	75	15,8	256	53,8	65	13,7	7	1,5	30	6,3	25	5,3	11	2,3	3	0,6	4	0,8
	2008	567	100	463	81,7	15	2,6	448	79,0	75	16,7	229	51,1	62	13,8	29	6,5	27	6,0					3	0,7		
Windpassing:	2013	81	100	68	84,0	4	4,9	64	79,0	23	35,9	32	50,0	3	4,7	1	1,6	4	6,3	0	0,0	1	1,6	0	0,0	0	0,0
	2008	90	100	85	94,4	3	3,3	82	91,1	17	20,7	44	53,7	10	12,2	7	8,5	4	4,9					0	0,0		
Mittergrabern:	2013	245	100	196	80,0	11	4,5	185	75,5	53	28,6	81	43,8	23	12,4	4	2,2	8	4,3	10	5,4	3	1,6	1	0,5	2	1,1
	2008	251	100	210	83,7	7	2,8	203	80,9	67	33,0	68	33,5	28	13,8	16	7,9	10	4,9					3	1,5		
Ober-Steinbrunn	2013	97	100	79	81,4	2	2,1	77	79,4	17	22,1	39	50,6	11	14,3	0	0,0	4	5,0	5	6,5	1	1,3	0	0,0	0	0,0
	2008	108	100	81	75,0	1	0,9	80	74,1	20	25,0	36	45,0	16	20,0	2	2,5	3	3,8					0	0,0		
Obergrabern:	2013	114	100	97	85,1	5	4,4	92	80,7	14	15,2	56	60,9	9	9,8	0	0,0	5	5,4	7	7,6	1	1,1	0	0,0	0	0,0
	2008	122	100	104	85,2	4	3,3	100	82,0	18	18,0	67	67,0	11	11,0	1	1,0	0	0,0					1	1,0		
Gesamt:	2013	1142	100	933	81,7	39	3,4	894	78,3	182	20,4	464	51,9	111	12,4	12	1,3	51	5,7	47	5,3	17	1,9	4	0,4	6	0,7
	2008	1138	100	943	82,9	30	2,6	913	80,2	197	21,6	444	48,6	127	13,9	55	6,0	44	4,8					7	0,8		

Die Bürgerkarte: Handysignatur

Amtswege komfortabel von zu Hause aus erledigen.

Vom Online-Stipendium bis zum Besuch beim Finanzamt, von der Strafregisterbescheinigung bis zur Schulbuchaktion spannt sich ein breiter Bogen an Diensten, die Ihnen Wartezeit, Stress und umständliche Formalitäten ersparen können.

Damit Sie diese Services sicher über das Internet nutzen können, muss Ihre Identität auch in der elektronischen Welt eindeutig nachweisbar sein. Dafür benötigen Sie einen elektronischen Ausweis: die Handy-Signatur. Mit der Handy-Signatur können Sie sich nicht nur im Internet ausweisen, Sie können Ihre Anträge gleich direkt rechtsgültig elektronisch unterschreiben. Kartenlesegeräte, Softwareinstallationen, unzählige Passwörter für verschiedene Seiten gehören damit der Vergangenheit an.

Eine vollständige Anwendungsübersicht finden sie online unter <http://buergerkarte.at>



Bei Verwendung der Handy-Signatur wird – analog zu E-Banking Lösungen der Banken – nach erfolgter Eingabe der Handynummer und eines Passworts ein Einmalcode in einem SMS übermittelt. Die Eingabe dieses Codes in der jeweiligen Anwendung löst die qualifizierte elektronische Signatur aus, welche gleichwertig zur eigenhändigen Unterschrift wird. Es fallen der BenutzerIn für Aktivierung und Nutzung der Handy Signatur keine Kosten an.

Registrierungsstelle für die Handy-Signatur ist auch die Marktgemeinde Grabern. Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

Emil die Flasche

Die Marke „Emil“ steht für praktische, umweltbewusst hergestellte Produkte.

Viele Getränkeverpackungen verfälschen den Geschmack, sind nicht hygienisch oder enthalten sogar gesundheitsschädigende Stoffe. Nur Glasflaschen erhalten die Energie, den Geschmack und die Reinheit eines Getränks in vollem Umfang. Und genau deswegen ist das Herz von Emil eine immer wieder befüllbare Glasflasche, sicher verpackt in einem schützenden und zierenden BottleSuit.



In Kooperation mit dem Abfallverband Hollabrunn konnten den Schülern und Schülerinnen der ersten Klasse Volksschule im September Emil-Flaschen überreicht werden. Nähere Informationen zu „Emil die Flasche“ finden Sie auf der Homepage www.emil-die-flasche.at.

Ferienspiele 2013

Am 23. August 2013 gingen die 5. Graberner Ferienspiele mit einem großen Abschlussfest im Dorfstadel Mittergrabern zu Ende.

Für die Kinder sind die Ferienspiele – organisiert von Graberner Vereinen und Betrieben – eine willkommene Abwechslung. Bei zehn verschiedenen Veranstaltungen konnten sie sich sportlich, künstlerisch und handwerklich betätigen. Es wurden Spiele gezimmert, Schmuckstücke gebastelt, Pizzas gebacken und Feuer gelöscht. Neben zahlreichen sportlichen Aktivitäten konnten die Kinder beim Bemalen von Möbel ihre Kreativität unter Beweis stellen.

Im Rahmen des Abschlussfestes wurden die beim Ferienspiel im Atelier Stockinger bemalten Möbel zum Verkauf angeboten. Der daraus resultierende Gesamterlös von € 200,- kommt den Elternvereinen zugute.

Gemeinderätin Eva Kraus und Vizebürgermeister Friedrich Kamtner überreichten an die teilnehmenden Vereine und Betriebe Dankesurkunden. Das Fest endete mit der Vorführung des Filmes „Das Pferd auf dem Balkon“, gezeigt vom „Kino auf Rädern“.



Möbel bemalen im Atelier Stockinger



Farb- und Wasserspiele bei der Jugend Schöngrabern



Basteln mit Holz bei der Zimmerei Floh





Geschicklichkeitsspiele beim DEV Obergrabern



Pizzabacken und Poolspaß bei der Bäckerei Hartner



Ein Tag bei den Feuerwehren Grabern



Gruselnacht und Camping beim DEV Mittergrabern



Schnuppertraining bei der SU Grabern



Schmuck basteln und gemeinsames Kochen beim UEV



Die Marktgemeinde Grabern bedankt sich nochmals bei allen Mitwirkenden, ohne deren Hilfe die erfolgreiche Durchführung der Ferienspiele nicht möglich gewesen wäre.

Herr Stockinger freute sich, dass er die € 200,- vom Verkaufserlös der von den Kindern bemalten Möbel an die Obfrauen der Elternvereine, Landrichter Maria und Leibl Gabriele, überreichen konnte.



Siedlungserweiterung: Hübelgrund

In der Gemeinderatssitzung am 25. September 2013 konnte ein weiterer Bauabschnitt des Siedlungsgebietes Hübelgrund in Schöngrabern freigegeben werden.

Nachdem bereits 89 % der ursprünglich freigegebenen Fläche verkauft sind, konnte nun der Bereich der zum Verkauf angebotenen Parzellen erweitert werden. Auf der Homepage der Marktgemeinde Grabern – www.gemeinde-grabern.at – finden Sie den aktuellen Teilungsplan. Für nähere Auskünfte bzw. bei Interesse ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt der Marktgemeinde Grabern (Tel. 02952 / 21 32).

Sammelbestellung: Hausnummern

Die Marktgemeinde Grabern organisiert eine **Sammelbestellung für Hausnummernschilder.**

Da am Hübelgrund immer mehr Häuser in der Fertigstellung sind und somit auch wieder neue Hausnummernschilder notwendig werden, aber auch um eine einheitliche Gestaltung weiter beizubehalten wird von der Gemeinde eine Sammelbestellung für Hausnummernschilder aufgegeben.



Die Schilder sind aus Alu, 0,5 mm, erhaben geprägt, einbrennlackiert, Größe in mm: 220 x 160. Der Preis pro Stück beträgt € 19,79 netto. Bitte geben Sie bei der Bestellung bekannt, ob Sie zwei oder vier Befestigungslöcher benötigen. Sollten Sie Interesse haben, ersuchen wir um Rückmeldung unter Tel.: 02952 / 21 32 bis **spätestens 31. Oktober 2013.**

Renovierung des Brückengeländers

Das Brückengeländer in der Marktgemeinde Grabern erstrahlt in neuem Glanz.

Zusammen mit ihren Söhnen Matthias und Roman haben Daniela Gedinger und Markus Gösenbauer den alten Lack des Brückengeländers in der Schwemm in Schöngrabern abgeschliffen und anschließend neu gestrichen.



Die Marktgemeinde Grabern bedankt sich sehr herzlich bei Familie Gedinger-Gösenbauer für diesen Beitrag zur Verbesserung des Ortsbildes!

11. NÖ Tage der offenen Ateliers

Rund 1.000 bildende Künstler und Kunsthandwerker werden am 19. und 20. Oktober 2013 ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten öffnen.

Ein Wochenende lang stehen die Arbeitsstätten dem interessierten Publikum offen. Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie stehen dabei ebenso im Rampenlicht wie Film, Modedesign, Textil-, Schmuck- und Schmiedekunst. Man kann neue Werke bestaunen, beim kreativen Schaffensprozess der Künstler dabei sein und so einen sehr persönlichen und intensiven Zugang zur Kunst erleben. Viele Kunstschaaffende bieten zusätzlich Workshops, Konzerte, Verkostungen, Lesungen oder Kinderprogramme an.



Auch Günter Stockinger öffnet sein Atelier, den Stockingerhof in Obergrabern 45, am 19. und 20. Oktober von jeweils 14.00 bis 18.00 Uhr für kunstinteressierte Besucher und präsentiert seine neuen Werke.

Skulpturen von
Herrn Stockinger
li. Clown
re. Kellerkatzen



Restaurierung des NÖ Radfahrerarterls

Das NÖ Radfahrerarterl leuchtet in neuen Farben.

Die Witterung nagte bereits an dem 2008 am Rivaner Radweg nahe Obergrabern aufgestellten NÖ Radfahrerarterl. Die 4 Meter hohe Skulptur aus Lärchenholz wurde nun in Eigenregie von ihrem Schöpfer – Herrn Günter Stockinger – restauriert, sodass sie nun wieder in den leuchtenden Landesfarben blau-gelb erstrahlt.

Die Marktgemeinde Grabern bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Stockinger für diesen großzügigen Einsatz!



Hinweis für Grabstelleninhaber

Einige Grabstellen im Friedhof Mittergrabern sowie im Friedhof Schöngrabern sind in renovierungsbedürftigem Zustand.

Als Nutzungsberechtigte einer Grabstelle in den Graberner Friedhöfen sind Sie verpflichtet die Standfestigkeit der Grabdenkmäler zu überprüfen, um eventuellen Unfallgefahren entgegen zu wirken. Falls Sie eine Gefährdung der Standsicherheit feststellen, so ist eine unverzügliche Instandsetzung der Grabstelle erforderlich. Bitte kontrollieren Sie im Zuge der Vorbereitungen für Allerheiligen auch den Zustand Ihres Grabes und bessern Sie Schäden aus, um die Sicherheit auf den Graberner Friedhöfen weiterhin sicherzustellen!

Renovierung der Friedhofsmauer

Am 21. und 22. September war die Landjugend des Bezirks Hollabrunn im Einsatz, um die Friedhofsmauer in Schöngrabern zu sanieren.

Unter dem Motto „Tatort Friedhof“ verputzte die Landjugend Hollabrunn mit Unterstützung des Kameradschaftsbundes sowie einigen freiwilligen Helfern die rund 200 Laufmeter lange Friedhofsmauer. Den zahlreichen fleißigen Helfern ist es zu verdanken, dass die Arbeit in nur einem Tag erledigt war und die



Mauer wieder in neuem Glanz erstrahlt. Das Material und die Verpflegung wurde von der Marktgemeinde Grabern zur Verfügung gestellt. Allen Helfern ein herzliches Dankeschön. Die Marktgemeinde Grabern wünscht viel Erfolg für die Präsentation des Projektes!



Allen Helfern ein herzliches Dankeschön. Die Marktgemeinde Grabern wünscht viel Erfolg für die Präsentation des Projektes!



Bestattung Frittum MariaAnna

Bahnstrasse 255
2041 Wullersdorf
Tel.: 02951 8470

Täglich von 0 - 24 Uhr **0676 33 55 047**

www.diebestatterin.at office@diebestatterin.at



Im Schutz der Finsternis

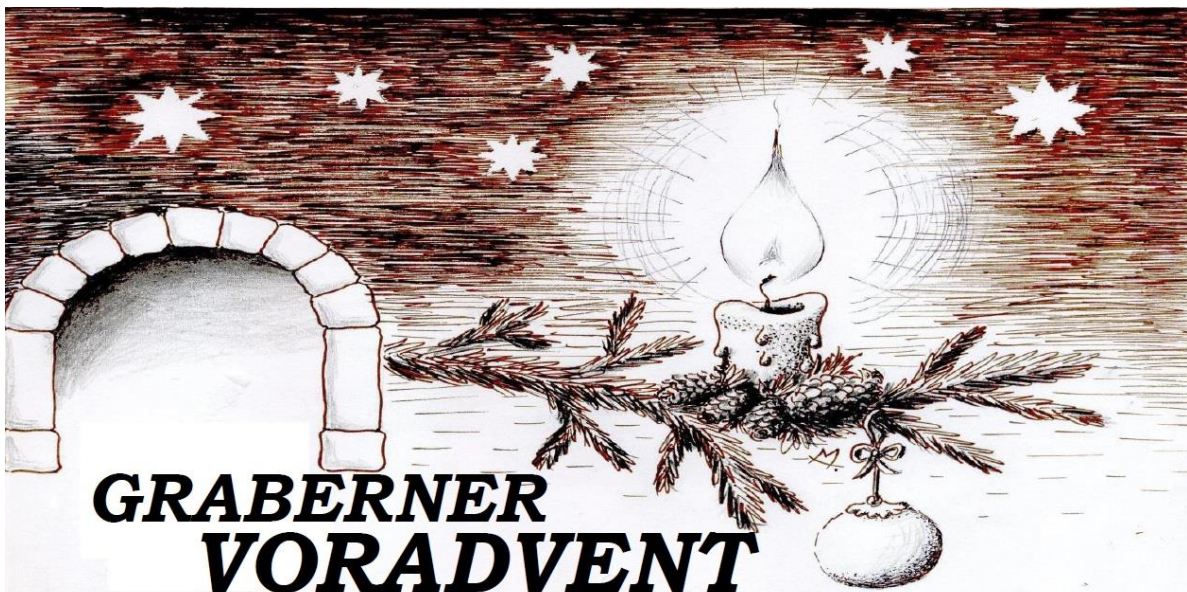
Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche.

Wie können Sie sich davor schützen? Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**
Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen,** um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden** (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit der Polizei haben Sie am Dienstag, den 22. Oktober zwischen 18.00 und 20.00 Uhr im Würstelstand Mittergrabern.

- 19.10.2013**
14.00 – 18.00 Uhr
Kinderspielefest
Kinderfreunde Grabern
Veranstaltungshalle Mittergrabern
- 31.10.2013**
18.00 Uhr
Striezelschnapsen
ÖAAB Ortsgruppe Mittergrabern
Heurigenlokal Kirchmeyer, Windpassing
- 09.11.2013**
17.00 Uhr
Der Kasperl kommt
Kinderfreunde Grabern
Festsaal Schöngrabern
- 10.11.2013**
17.00 Uhr
Martiniloben
Buschenschank Greilinger
Kellergasse Schöngrabern
- 23.11.2013**
bis **24.11.2013**
Graberner Voradvent
Gemeinde Grabern und Vereine
Kellergasse Schöngrabern
- 27.11.2013**
19.30 Uhr
Gemeinderatsitzung
Festsaal Schöngrabern



in der **Kellergasse** in **SCHÖNGRABERN**

Samstag: 23. November 2013

Sonntag: 24. November 2013

Für die Dekoration der Kellergasse werden auch heuer wieder Nadelbäume benötigt. Sollten Sie einen Nadelbaum nicht mehr brauchen und diesen für die Veranstaltung zur Verfügung stellen können, ersuchen wir um Bekanntgabe im Gemeindeamt. Die Nadelbäume werden natürlich von der Gemeinde gefällt bzw. kostenlos abgeholt.